

Umfassende Aufklärung und völlige Transparenz bei Missbrauchsfällen im Sportbereich – neue Hotline eingerichtet

Sport-Landesrat Markus Achleitner: „Keinerlei Toleranz bei sexuellen Übergriffen – Sachverhaltsdarstellung an Polizei und Bundesheer, damit Ermittlungen bzw. dienstrechtliche Prüfung aufgenommen werden“

„Es ist ungeheuerlich und nicht zu akzeptieren, wenn es Übergriffe gegenüber Sportlerinnen und Sportlern gibt oder gegeben hat, in welcher Form auch immer, wo auch immer. Ich kann ganz klar – jedenfalls für unseren direkten Bereich beim Land OÖ - sagen: Bei Missbrauchsfällen im Sportbereich gibt es keine Toleranz, sondern umfassende Aufklärung und völlige Transparenz, dazu rasche Hilfe für Betroffene“, stellt Sport-Landesrat Markus Achleitner zu den jüngst öffentlich gewordenen Vorwürfen gegen einen Langlauftrainer in Oberösterreich wegen sexueller Übergriffe fest. „Es ist bereits eine Sachverhaltsdarstellung an die Polizeibehörden in Oberösterreich ergangen, damit diese Ermittlungen aufnehmen. Ebenso ergeht das Ersuchen an das Bundesheer diese Vorwürfe dienstrechtlich zu prüfen. Denn der betroffene Trainer ist im Heeresleistungssportzentrum Linz tätig“, betont LR Achleitner weiters. „Als weiteren Schritt habe ich veranlasst, dass im Olympiazentrum Sportland OÖ ab sofort eine neue Hotline für Hilfe und Beratung bei sexueller Gewalt im Sportbereich eingerichtet wird“, so LR Achleitner.

Im Olympiazentrum stehen mit Mag. Stefan Aigner (Sportpsychologe, klinischer und Gesundheits-Psychologe) sowie Mag. Valerie Teufl (Sportkoordinatorin, Verein Talentezentrum, Spitzensportlerin) ab sofort zwei fixe Ansprechpersonen für alle Sportlerinnen und Sportler sowie Trainerinnen und Trainer zur Verfügung –als neue Hotline für Hilfe und Beratung bei sexueller Gewalt im Sportbereich:

Tel-Nr.: 0664/6007276168

Mailadressen:

Mag. Stefan Aigner – office@mental-stark.at

Mag. Valerie Teufl – valerie.teufl@talentezentrum-ooe.at

Darüber hinaus wurde eine enge Kooperation mit dem Verein PIA – Prävention, Beratung und Therapie bei sexueller Gewalt vereinbart. „Der Verein Pia mit jahrzehntelanger Erfahrung bei der Hilfe für Betroffenen und in der Präventionsarbeit wird das Team der Hotline entsprechend unterstützen“, erläutert LR Achleitner.

www.PIA-linz.at

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at